



## KBA Hard: Gutachten zu den Verantwortlichkeiten Fehler wurden gemacht – aber nicht grobfahrlässig

Am letzten Freitag präsentierte der Schaffhauser alt Obergerichtspräsident David Werner seinen Bericht zu den Kredit- und Terminüberschreitungen bei der Erneuerung der Kehrrechtbehandlungsanlage Hard.

► Kurt Schmid

Seit September letzten Jahres befasst sich alt Obergerichtspräsident David Werner mit den Geschehnissen rund um das Planungsdebakel (siehe FA Nr. 19/September 2013) um die Erneuerung der KBA Hard, die zwar über drei Millionen Franken teurer ausgefallen ist als budgetiert, aber weder heute noch in Zukunft im geplanten Rahmen betrieben werden kann.

Den Kläranlageverband, welchem neben Schaffhausen auch die Gemeinden Neuhausen am Rheinfl, Flurlingen und Feuerthalen angehören, bezeichnet Werner in seinem Gutachten zwar als «eher komplizierte und schwerfällige Organisation», doch darin sehe er nicht die eigentliche Ursache der massiven Überschreitungen. Angesichts der Komplexität der zu lösenden Aufgaben stelle sich jedoch durchaus die Frage, ob ein Zweckverband von Gemeinden eine geeignete Trägerschaft darstelle: «Die Frage einer Kantonalisierung wäre hier wohl nicht abwegig.»

### SchuBio-Verfahren war die falsche Wahl

Der Entscheid für das, wie man heute weiss, nicht funktionierende SchuBio-Verfahren war falsch. Dies sei aus damaliger Sicht allerdings kaum vorwerfbar, obwohl im Rückblick doch drei Tatsachen als ausgesprochen gewagt bezeichnet werden müssen: 1. Die Bau- und Verwaltungskommission entschied sich damals für ein Verfahren, von dem es noch keine funktio-



«Es gibt keine Einzelperson, auf die man guten Gewissens mit dem Finger zeigen kann»: Gutachter Dr. David Werner.

Foto: SRF

nierende Referenz-Anlage gab. – 2. Man liess sich auf ein Pilotprojekt ein. – 3. Im Hinblick auf die zwei erstgenannten Tatsachen waren zu wenig Reserven vorhanden. Als die Planungsfehler gegen Ende 2010 schliesslich immer offensichtlicher wurden, reagierte die damalige Kommission rund zwei Jahre lang nicht. Erst der neue Präsident der Verwaltungskommission, der Schaffhauser Baureferent Raphaël Rohner, verfügte anfangs 2013 einen Bau- und Investitionsstopp.

Zur finanzrechtlichen Situation meinte Gutachter David Werner, die Verbandsorgane seien zwar an den Gesamtkredit von 29 Millionen Franken, den die Trägergemeinden zusammen bewilligt hatten (rund 1,8 Millionen durch die Gemeinde Feuerthalen), gebunden gewesen, doch: «Dies bedeutet keine sklavisches Bindung an das in der Abstimmungsvorlage beschriebene

Projekt. Sachlich begründete Abweichungen, die keine zusätzlichen Ausgaben bedeuten, sind zulässig.» Dazu gehörten, so Werner weiter, auch Anpassungen an den Stand der Technik. So bedeute die Wahl des SchuBio-Verfahrens auch keinen Verstoß gegen die Finanzvorschriften, immerhin habe dies damals als vielversprechende, innovative und auch im Betrieb günstige Lösung gegolten.

### Grosses Engagement der Mannschaft erweist sich nun als kontraproduktiv

Als eigentlich erfreuliches Engagement der KBA-Mitarbeitenden bezeichnet das Gutachten die grossen Bemühungen der Mannschaft, die Anlage durch nachträgliche Anpassungen der Geräte doch noch zum Laufen zu bringen. Im Nachhinein erweist sich dieser Einsatz nun aber als grosser Haken. David Werner: «Unbewusst

wurde mit dieser hilfsbereiten und lösungsorientierten Einstellung der Mitarbeitenden aber die Geltendmachung von Garantieansprüchen und Schadenersatz praktisch verunmöglicht.»

Zusammenfassend erklärte der Gutachter, der Planungsentscheid sei problematisch gewesen, ebenso das späte Eingreifen, nachdem sich die Kreditüberschreitungen abgezeichnet hatten. Dazu frage sich, ob dem damaligen Betriebsleiter der drei verbandseigenen Anlagen – Kläranlage Röti, Multi-Komponentendeponie Pflumm und KBA Hard – nicht zu viel aufgebürdet wurde, als er, nachdem man sich vom Projektverantwortlichen Reinhard Schu getrennt hatte, die Projektleitung übernehmen musste. Es könne jedoch nicht gesagt werden, das als problematisch zu wertende Verhalten der Verantwortlichen erreiche den für eine Haftung massgebenden

Fortsetzung auf Seite 2

### Aus dem Inhalt

Brennende Gasflasche .....	2
Wahlen / Leserbriefe .....	3–4
Dank Neuerungen .....	5–6
Rund um den Hund .....	7
Seniorentheater .....	8
Orientalisches Flair .....	9
Politische Gemeinde .....	10
Kirchenzettel / Veranstaltungen .....	12

Fortsetzung von Seite 1

## Fehler wurden gemacht – aber nicht grobfahrlässig

Grad einer vorsätzlichen oder grobfahrlässigen Dienstpflichtverletzung. Hinzu komme, dass die Verwaltungskommission

und die Baukommission alle Entscheide einstimmig gefasst hätten. «Daher gibt es keine Einzelperson, auf die guten Ge-

wissens mit dem Finger gezeigt werden könnte.»

### Wie weiter?

Durch den deutschen Experten Dr. Rainer Gottschalk wurde zwischenzeitlich eine Machbarkeitsstudie erarbeitet, in der mehrere Varianten für einen

zukünftigen Betrieb der Anlage vorgestellt werden. Im April werden diese Vorschläge einer weiteren Begutachtung unterzogen. In der Folge sollen mögliche und machbare Varianten evaluiert und allenfalls mögliche Vorlagen ausgearbeitet werden.

## Autobrand in Langwiesen

# Von der Übung direkt in den Ernsteinsatz

*Kaum hatte am letzten Montagabend die Übung der Feuerwehr Ausseramt begonnen, wurde aus dem Üben im wahrsten Sinne des Wortes «heisser Ernst».*

► Werner Wocher

Einrücken 19.00 Uhr – Übungsbeginn 19.10 Uhr, das war der Ablaufplan der Feuerwehr Ausseramt für die Übung im Raum Flurlingen. Um 19.20 kam dann aber ein neuer Punkt dazu: Via Pager wurden die Einsatzkräfte alarmiert: Fahrzeugbrand in Langwiesen. Übungsabbruch und direkt in den Einsatz, war nun die Devise. Als die Feuerwehrleute nach kürzester Zeit am Brandplatz auf Höhe der Garage Panscera eintrafen, stand ein Fahrzeug bereits im Vollbrand. Offenbar war das Feuer von einer brennenden Gasflasche auf ein par-



Die Feuerwehr war rasch mit über 40 Leuten am Brandplatz.

Foto: ww.

kirtes Firmenauto übersprungen. Anwohner hatten die Flasche, welche sich wohl wegen einer Fehlmanipulation während dem Grillen entzündet hatte, vom Haus wegzuschieben versucht. Dabei ist diese mit dem Fahrzeug in Berührung gekommen und hat es entzündet. Die Wehr, welche mit rund 45 Leuten vor Ort war, sperrte Strasse und Umgebung wegen der Explosionsgefahr, welche durch die Gasflasche entstanden ist, kühlte das brennende Auto und verhinderte dadurch eine Weiterausbreitung des Feuers. Das Fahrzeug ist vollständig ausgebrannt, verletzt wurde niemand.



www.bsb.clientis.ch

## Clientis Fonds Gezielt anlegen

- Passend zu Ihrem Anlageprofil
- Breit diversifiziert
- Mit allen Vorteilen der professionellen Vermögensverwaltung

Wir beraten Sie gerne.



Clientis  
BS Bank Schaffhausen

# Nachtrag zur Vorstellung der Kandidaten für die Erneuerungswahlen

Nach Drucklegung der letzten Ausgabe des Feuerthaler Anzeigers ist noch eine Kandidatur für die RPK eingegangen. Daher folgt diese Kandidatenvorstellung nachträglich.

Redaktion Feuerthaler Anzeiger



Kandidiert für **Rechnungsprüfungskommission**  
als **Mitglied**  
bisher / neu **neu**

Vorname, Name **Roger Stahel (Jg.1969)**  
Adresse **Dahlienstrasse 8, Feuerthalen**  
Partei **parteilos**

Zivilstand / Familie **verheiratet, 3 Kinder**  
Beruf / berufliche Tätigkeit **Koch / Justizvollzugsangestellter**  
Hobbys **Familie, Kochen, Stacheln, Sport**

## Motivation:

Ich wohne seit 1998 in Feuerthalen. Ich möchte einen kleinen Beitrag leisten, damit unsere Gemeinde weiterhin ihre vielfältigen Aufgaben wahrnehmen kann. Die RPK ist für mich eine Einstiegsmöglichkeit, um aktiv in der Gemeinde tätig zu werden. Ich habe mich kurzfristig entschlossen zu kandidieren. Sehr gerne stelle ich mich für dieses Amt zur Wahl.

## Leserbrief

# Raffael Brandenberger in die Schulpflege

Als Allererstes möchte ich alle, die sich für eines der zahlreichen Ämter zur Wahl stellen, gratulieren für den Mut, sich in der Gemeinde auf diese Art und Weise zu engagieren. Es ist nicht selbstverständlich, dass jemand seine Freizeit opfert und sich so für das Wohl der Allgemeinheit einsetzt.

Ich gebe meine Stimme Raffael Brandenberger. Ich freue mich, dass er sich in der Schulpflege engagieren will, obwohl er noch keine eigenen schulpflichtigen Kinder hat. Ich fin-

de es super, wenn die Schulpflege nicht nur sozial, sondern auch altersmässig durchmischt ist, und ich bin davon überzeugt, dass wir Feuerthaler und Langwieser davon profitieren können. Ich kenne Raffael zwar erst seit zirka einem Jahr, habe ihn aber stets als aufgestellten, weltoffenen jungen Mann erleben dürfen. Durch sein Mitwirken als Fähnrich bei uns im Musikverein Feuerthalen und z. B. durch sein Engagement am diesjährigen Hilari im Restaurant Schwarzbrünneli nimmt er jetzt schon am Dorfgeschehen

teil und ist Bestandteil unseres Dorflebens. Dies lässt mich annehmen, dass er sich auch in diesem Gremium weitsichtig und umsichtig einbringen wird.

Aus diesen Gründen geht meine Stimme an Raffael Brandenberger.

Matthias Fischer, Feuerthalen

## Wahl in die Schulpflege



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Meine Ziele:

- Persönlich für Schülerinnen, Schüler und Lehrpersonen als Unterstützung da sein
- Aktiver Einsatz für Kinder aller Gesellschaftsklassen
- Zukunftsprojekte mitgestalten

Ich bin ein offener, ehrlicher und aufgestellter junger Mann, der sich für die Schule einsetzen will.

Ich freue mich über Ihre Stimme.

**Raffael Brandenberger**



**Wieder in die Schulpflege:**

## Hansjörg Giger

- weil er sich für eine gute Schul- und Allgemeinbildung einsetzt
- weil er sich um die Sicherheit der Kinder im Strassenverkehr sorgt
- weil ihm ein ausgeglichener Finanzhaushalt wichtig ist
- weil er sehr zuverlässig und kompetent ist
- weil er 4 Jahre Erfahrung mitbringt

liberal-sozial





Leserbrief

# Florian Schmid in die Schulpflege wählen

Ich werde meine Stimme am 30. März 2014 Florian Schmid geben, denn er ist der perfekte neue Mann für die Schulpflege. Florian Schmid ist jung, motiviert, engagiert, kompetent und bringt als ausgebildeter und berufserfahrener Sekundarlehrer ein grosses Fachwissen mit. Als

Familienvater hat er nochmals einen weiteren Einblick in den Schulalltag. Florian Schmid ist ein «eingefleischter» Feuerthaler, dem die Schule Feuerthalen sehr am Herzen liegt. Er selbst hat seine schulische Karriere hier gestartet und ist der Gemeinde immer treu geblieben.

Durch seine aktuelle berufliche Tätigkeit als Projektleiter ist er sich die Arbeit im Team gewohnt.

Ich bin überzeugt, dass Florian Schmid seine Aufgabe als Schulpfleger mit grosser Sorgfalt und Professionalität ausführen wird, und hoffe,

dass er viele Stimmen von der Feuerthaler Bevölkerung bekommt.

Monique Rathgeb,  
Feuerthalen

## Korrigenda Hansjörg Giger ist Mitglied der CVP!

In der letzten Ausgabe des Feuerthaler Anzeigers ist uns bei der Vorstellung der Kandidierenden für die Erneuerungswahlen vom 30. März 2014 ein ärgerlicher Fehler unterlaufen: Hansjörg Giger, der als Bisheriger für die Schulpflege kandidiert, ist Mitglied der CVP und nicht parteilos, wie wir irrtümlicherweise geschrieben haben. Wir entschuldigen uns beim Kandidaten für diesen Fehler!

Kurt Schmid  
Redaktion Feuerthaler Anzeiger

## Wir packen an! Für Sie wieder in den Gemeinderat



bisher Matthias Huber      bisher Jürg Grau      bisher Jakob Germann

und als Gemeindepräsident

Wir sorgen für:

- attraktive Steuern
- neue Freizeitanlagen
- Public Service
- neue Alterswohnungen
- Schule & Gemeinde gemeinsam
- Zusammenarbeit regional



[www.meinekosmetikerin.ch](http://www.meinekosmetikerin.ch)

# MARKUS SPÄTH-WALTER

in den Gemeinderat  
konstruktiv – innovativ – konsequent

Für die Schulpflege:

**CHRISTINA RÜTIMANN** und **FLORIAN SCHMID**

Für die Rechnungsprüfungskommission:

**WOLFGANG PFALZGRAF**, **ION KARAGOUNIS** und **SAMUEL BOSSHART**

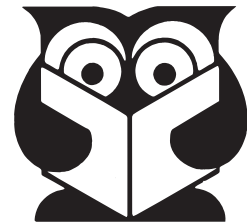
Als Präsident der Rechnungsprüfungskommission:

**WOLFGANG PFALZGRAF**



# Jahresbericht 2013 der Gemeinde- und Schulbibliothek Feuerthalen

## Jetzt kommen auch junge Väter in die Bibliothek



Das Jahr 2013 hat in der Gemeinde- und Schulbibliothek mit einer Neuerung begonnen. Die Bibliothek war zusätzlich am Mittwochnachmittag von 14.00 bis 16.00 Uhr geöffnet.

Aus den Reaktionen vieler Benutzer haben wir erfahren, dass dies einem Bedürfnis entspricht. Für unser Team hat sich die Erweiterung der Öffnungszeiten auf vier Tage positiv auf die Arbeitsverteilung ausgewirkt. Wiederum haben sich die Bibliotheksbesuche von jungen Müttern erhöht, die mit ihren kleinen Kindern in die Bibliothek kommen, ebenfalls ganz deutlich die Anzahl der jungen Väter, die ihre Kinder begleiten. Noch vor ein paar Jahren hat man kaum je einen Vater in der Bibliothek angetroffen. Umso mehr schätzen wir diesen Wandel bei den Bibliotheksbesuchern. Auch in diesem Jahr wurden alle Kinder im 2. Kindergarten von uns in die Bibliothek eingeführt. Dies ist zu einer Tradition geworden, die wir nicht missen möchten. Es zeigt sich, dass diese Kinder dadurch einen spielerischen Zugang zur Bibliothek erhalten und nachher mit ihren Eltern wieder-



Buchstart-Veranstaltung mit Ruth Ernst.

Foto: zvg.

kommen und stolz erzählen können, dass auch sie schon ein Benutzerkärtchen besitzen. Dass sich viele Kinder, auch Unterstufenschüler mit ihren Lehrpersonen, an den regelmässigen Bibliotheksbesuch gewöhnt haben, zeigt sich an der Anzahl der ausgeliehenen Medien für Kinder. Die Ausleihe der Kinderbücher, vor allem

der Bilderbücher, hat sich in diesem Jahr um fast ein Viertel erhöht und diejenige der Lern- und Gesellschaftsspiele fast verdoppelt. Erweitert wurde in diesem Jahr das Angebot mit neuen Spielen, wie Wii und tip-toi. Leider ist Sandra Zulauf nach fast zwölf Jahren Tätigkeit auf eigenen Wunsch aus dem Bibliotheksteam ausgetreten.

Wir danken ihr herzlich für die stets gute und kompetente Zusammenarbeit während all dieser Jahre. Auf Ende Jahr verliess uns, nach knapp 20 Jahren, infolge Pensionierung, die langjährige Leiterin, Madeleine Beck.

### Statistik

Die Ausleihe der Bücher, Hörbücher, CDs, Kassetten, DVDs, CD-ROM und Spiele hat sich gegenüber dem Vorjahr leicht erhöht um 392 auf 21 707 ausgeliehene Medien. Neu angeschafft wurden 545 Medien. Dies ergab Ende Jahr einen Bestand aller in der Bibliothek vorhandenen Medien von 7 189. Ende Jahr waren 638 Benutzer registriert, inbegriffen die Schülerinnen und Schüler des 2. Kindergartens, der Primar- und der Sekundarstufe.

Die Bibliothek war an vier Tagen pro Woche geöffnet, zu-

Fortsetzung auf Seite 6

## FDP

Die Liberalen

### Am 30. März 2014

#### Marcus Vieli Gemeinderat (bisher)

**Jahrgang:**  
1955

**Familie:**  
verheiratet,  
drei erwachsene Kinder

**Beruf:**  
dipl. Techniker HF  
in Unternehmensprozesse

**Tätigkeit:**  
Kernprozessmanager Immobilien VBS

**Hobbys Reisen und Sport wie:**  
Männerriege Feuerthalen, Jogging,  
Velo und Skifahren



#### Igor Zanon Gemeinderat (bisher)

**Jahrgang:**  
1967

**Familie:**  
verheiratet,  
zwei schulpflichtige Kinder

**Beruf:**  
Polizist

**Tätigkeit:**  
Kreischef Winterthur Stadt/Ost

**Hobbys Boot und Sport wie:**  
Tauchen

### zur Wiederwahl in den Gemeinderat

Fortsetzung von Seite 5

## Jetzt kommen auch junge Väter in die Bibliothek

sätzlich in den Schulferien jeweils am Montag, insgesamt während 333 Stunden. Über das Jahr gingen ca. 13 620 Personen in der Bibliothek ein und aus, inklusiv der Schülerinnen und Schüler, die mit ihren Lehrpersonen die Bibliothek besuchten.

### Öffentlichkeitsarbeit

Am Mittwoch vor Ostern luden wir die Spielgruppen- und Kindergartenkinder zum «Ostergeschichten-Nachmittag» ein. Sandra Zulauf erzählte einer Gruppe von 28 Kindern zwei Bilderbücher. Nach der ersten Geschichte offerierten wir ihnen einen kleinen Osterzvierer. Wie bereits im Vorjahr fand im September wieder eine Buchstart-Veranstaltung mit Ruth Ernst aus Ossingen statt unter dem Titel «Gigampfe, Värsl stampfe». Dabei wurden die ganz Kleinen von 1 bis 3 Jahren angesprochen. Da ging es leb-

haft zu und her mit den 5 Müttern, 1 Vater und 10 Kindern. Anschliessend konnten die Mütter bei einem kleinen Imbiss ein Minibook für ihre Kinder basteln. Am 15. November 2013 organisierte das Bibliotheksteam die Erzählnacht mit dem Thema «Geschichten zum Schmunzeln» für die Primarschüler mit Eltern. Der Geschichtenerzähler Paul Strahm aus Binningen erzählte Geschichten aus verschiedenen Ländern, die Ursula Sulzer mit Musik am Klavier umrahmte. Beim ersten Teil des Abends mit 120 Schülern der 1. bis 3. Klasse und Eltern ging es etwas turbulent zu und her. Die zweite Stunde für 4.- bis 6.-Klässler mit 45 Kindern und Eltern verlief ruhiger und mit konzentrierten Zuhörern.

Am 13. Dezember wurde die Bevölkerung mit einem Inserat im Feuerthaler Anzeiger zur Begrüssung der neuen Biblio-

theksleiterin und zur Verabschiedung von Sandra Zulauf und Madeleine Beck eingeladen. Hansjörg Giger, der Präsident der Bibliothekskommission, würdigte die Arbeit der beiden Scheidenden und begrüsste die neue Leiterin Käthi Baldegger aus Marthalen. Die Worte von Hansjörg Giger wurden mit Querflötenmusik begleitet und verliehen dem Anlass eine festliche Stimmung. Beim anschliessenden Apéro wurden Sandra Zulauf und Madeleine Beck auch von Bibliotheksbesuchern persönlich verabschiedet.

### Weiterbildung

Im März hat Madeleine Beck beim Schweizerischen Bibliotheksdienst in Bern eine sehr informative Veranstaltung besucht mit den Themen «Games – eine Chance für Bibliotheken?» und «Nichtnutzer in Deutschschweizer öffentlichen Bibliotheken». Im April fand in Benken das Leitertreffen der Bibliotheken im Bezirk Andelfingen, Winterthur Stadt und Winterthur Land statt mit einem anschliessenden, unterhaltsamen Auftritt des Kolumnisten Bänz Friedli. Ein Informationsabend über die Neuerscheinungen der Kinder- und Jugendliteratur in Winterthur wurde von Christina Wullschleger und Madeleine Beck besucht. Im Weiteren nahmen Hanni Langhans und Madeleine Beck an einer Vorstellung von Frühlingsneuheiten für Erwachsene in Neftenbach teil. Im November informierte sich Hanni Langhans über Herbstneuerscheinungen an

einem Anlass der Buchhandlung Obergass, Winterthur, der in der Bibliothek Andelfingen stattfand. Im Herbst besuchte Madeleine Beck zwei Veranstaltungen der Stadtbibliothek Schaffhausen zu den Themen «E-gratis? Freie und kostenpflichtige E-Books, E-Journals und E-Zeitungen im Web» und «Dibiost: E-Books und mehr über die Bibliothek ausleihen».

### Dank

Nun möchten wir uns bei der Schulgemeinde, der Politischen Gemeinde, der Reformierten und der Katholischen Kirchgemeinde für die finanziellen Mittel, die uns den Betrieb der Bibliothek ermöglichen, herzlich bedanken. Meinen Mitarbeiterinnen Hanni Langhans, Claudia Vetter, Christina Wullschleger und Sandra Zulauf danke ich ganz herzlich für ihren Einsatz, ihre Kollegialität, für die gute Stimmung, die uns bei der Arbeit begleitet hat. Sie haben dazu beigetragen, dass ich mich im Team immer wohlgeföhlt habe. Auch den Lehrpersonen der Primarschule, Markus Zarn und Patrick Roulet, sowie dem Reinigungspersonal möchte ich für die gute Zusammenarbeit danken. Nicht zuletzt möchte ich mich bedanken bei den Bibliotheksbesuchern, die uns mit ihren Ideen geholfen haben, unsere Bibliothek aktuell und kundenfreundlich zu gestalten, und mit ihren anregenden Gesprächen zu einem guten Klima beigetragen haben. Allen meinen und unseren herzlichen Dank!

Madeleine Beck, Leiterin

## Altpapier- und Altkartonsammlung

Am **Samstag, dem 22. März** findet die Altpapiersammlung in Feuerthalen und Langwiesen statt. **Wir sammeln Papier und Karton getrennt.** Altpapier und Altkarton sind getrennt und sauber gebündelt (keine Plastikschüre, keine Strümpfe) am Strassenrand bis spätestens 8.00 Uhr (Sammeltag) bereitzustellen.

**Nicht** zur Sammelware gehören:

- Plastik- und Papiertragtaschen
- Metallklammern
- Getränkepackungen, Tetrapackungen
- plastifizierte Prospekte und Verpackungen
- alle Materialien ausser Papier und Karton
- Waschmittelpackungen
- Abfallsäcke
- Abfall generell
- Styropor

Altpapierbündel, welche die oben genannten Materialien enthalten, und andere Gegenstände und Materialien werden **nicht mitgenommen!**

Sollte Ihr Altpapier bis 18.00 Uhr nicht abgeholt worden sein, oder bei Fragen wenden Sie sich bitte an Stephan Schmid v/o CALMO, Telefon 076 421 22 94, stephan.schmid@hotmail.com.

### Herzlichen Dank

Prädiabteilung  
Feuerthalen

Turnverein  
Feuerthalen



## PERSONALISIERTE MAILINGS

PERFEKTION  
BIS ZUM SCHLUSS

landolt  
druck

LANDOLT AG  
Grafischer Betrieb  
Diessenhoferstr. 20, 8245 Feuerthalen  
Tel. 052 659 69 10, Fax 052 659 36 11  
info@landolt-ag.ch, www.landolt-ag.ch



## Hundeschulung für alle Kindergärtler in Feuerthalen und Langwiesen

# Auf den Hund gekommen ...

Die Hundeschulung mit der Tierärztin Frau Dr. Monhart gehört in unserer Gemeinde schon fest ins Programm. Die Kinder genossen den «tierischen» Morgen und lernten einen angstfreien Umgang mit den Hunden.

Gespannte Kinderaugen folgten Frau Monhart, als sie zuerst ihre Kolleginnen Frau Dr. Van der Lem und Corinne vorstellte. Besonders liebevoll präsentierte sie den Kindern ihre fünf mitgebrachten Hunde.

Damit sich die Kinder etwas besser in die Hunde hineinversetzen konnten, zeigte Frau Monhart an ihrem Hund Camillo die Körperteile des Hundes. Eindrücklich, was dieser geduldig mit sich anstellen liess. Den Kindern fiel es nicht schwer, die besagten Körperteile an sich zu finden, es wurde wild gestikuliert und gelacht. Anschliessend folgte der Höhepunkt des Morgens, jedes Kind durfte einen der fünf Hunde an der Leine führen und ihn füttern. Schüchterne Kinder wurden durch ihre Kindergärtnerinnen begleitet, und allen gelang es so, ihre Scheu zu überwinden. Ein tolles Erlebnis!



Spaziergang mit den Hunden.

Foto: Luzia Lovallo

Ein grosses Anliegen war es Frau Monhart, den Kindern wichtige Verhaltensregeln mit auf den Weg zu geben:

Ein Hund ist ein Tier und reagiert auch nach tierischen Mustern und nicht wie ein Mensch – beim Annähern an den Hund immer zuerst den Besitzer fragen, bei einem Ja, zum «Grüezi säge» den Hund zuerst an der Hand schnuppern lassen – niemals einen Hund ärgern oder quälen –

ungestümes Spielen und Toben lieber sein lassen – sich nicht anspringen lassen – das Verhalten einschätzen: bei Knurren und Bellen auf Abstand gehen, Blickkontakt bei einem aggressiven Hund vermeiden – einen fressenden Hund niemals stören, ihm kein Spielzeug wegnehmen –

niemals in eine Rauferei von Hunden eingreifen – niemals vor Hunden weglaufen oder die Hände nach oben halten, sondern wie ein Baum stehen bleiben, den Hund nicht anschauen – wenn man gebissen wird, still bleiben und nicht fortlaufen.

An diesem Morgen gelang es Frau Monhart und ihren Kolleginnen, den Kindern Hunde etwas näher zu bringen und ihnen so einen unbeschwernten Zugang zu den Tieren zu ermöglichen.

Absolut verständlich, dass sich einige Kinder kaum von den Hunden verabschieden mochten ... und sich wohl insgeheim einen eigenen Hund wünschten.

Luzia Lovallo,  
Elternrat Kindergarten



Zürcherstrasse 69 • Telefon 052 659 20 20  
Das kleine Geschäft  
mit dem grossen Service



### Kostenloser Depot-Check

- Stimmen Risikostreuung und Risikobereitschaft überein?
- Erzielen Sie optimale Renditen?
- Sind die Kosten transparent und fair?

**Wir analysieren Ihr Wertschriftendepot.  
Kompetent und unverbindlich.**



Thomas Gysel  
052 632 15 50  
thomas.gysel@eksh.ch



Roberto Calligaro  
052 632 15 33  
roberto.calligaro@eksh.ch



Matthias Kuster  
052 632 15 36  
matthias.kuster@eksh.ch

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!



**ERSPARNISKASSE  
SCHAFFHAUSEN**  
Die Bank. Seit 1817.

Mehr Möglichkeiten. [www.ersparniskasse.ch](http://www.ersparniskasse.ch)

**gib deiner  
Freizeit  
DEIN  
Gesicht!**



Die nächsten Termine des Schülertreffs Moskito für die Feuerthaler und Langwieser Oberstufenschülerinnen und Oberstufenschüler:

Datum	Zeit	Anlass
21. März	20.00 – 21.00 Uhr	Trommelworkshop I
	21.00 – 23.00 Uhr	normaler Treffabend
28. März	20.00 – 21.00 Uhr	Trommelworkshop II
	20.00 – 23.00 Uhr	normaler Treffabend
4. April	20.00 – 21.00 Uhr	Trommelworkshop III
	20.00 – 23.00 Uhr	normaler Treffabend
11. April	20.00 – 23.00 Uhr	normaler Treffabend
18. April	<b>Karfreitag:</b> Der Treff bleibt geschlossen	
25. April	<b>Ferien:</b> Der Treff bleibt geschlossen	
2. Mai	<b>Ferien:</b> Der Treff bleibt geschlossen	
9. Mai	20.00 – 23.00 Uhr	normaler Treffabend

Ort: Schülertreff, Turnhalle Spilbrett  
Infos: Mustafa Ergön 079 685 76 55

[www.jash.ch](http://www.jash.ch) → Jugendarbeit/→ Jugendarbeit Feuerthalen

Die Jugendlichen von Feuerthalen und Langwiesen sind herzlich zu allen Aktivitäten der Jugendarbeit Schaffhausen eingeladen!

# Der Seniorennachmittag steht vor der Tür Das Senioren-Theater Hallau spielt in der Mehrzweckhalle Stumpenboden

Am Mittwoch, 26. März 2014, laden wir um 14.30 Uhr zum Seniorennachmittag ein.

Das Senioren-Theater Hallau zeigt ein älteres Ehepaar, welches sich diverser Freundschaften erfreut. Der Ehemann hat dabei einen sehr aufdringlichen, ledigen Freund. Eines Tages kommt dieser überraschend vorbei und teilt mit, dass er in Frankreich ein Geschäft übernehmen will. Dieses Vorhaben ist jedoch nur möglich, wenn er verheiratet ist.

Nun möchte er – vorübergehend – die Frau seines Freundes «ausleihen». Das Chaos ist perfekt.

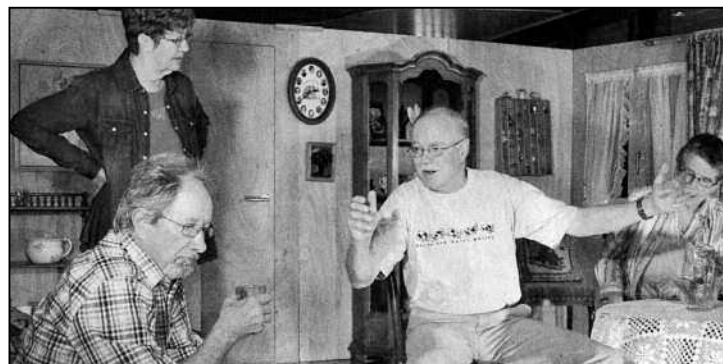
Anschließend gemütliches Beisammensein mit Kaffee und «öppis dezue».

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Sollten Sie einen Fahrdienst benötigen, melden Sie sich bitte bis spätestens Montag, 24. März 2014, bei Käthi Grau, Telefon 052 659 32 51.

Pro Senectute

Ortsvertretung Feuerthalen-Langwiesen



Theater «Leih mir diini Frau».

Foto: zvg.

## Öffentliche Cafeteria im Zentrum «Kohlfirst»



Gartenwirtschaft offen – jetzt wieder aktuell!

Wir sind jeden Nachmittag von 13.45 bis 17 Uhr für Sie da und freuen uns, wenn Sie bei uns vorbeischauchen.



### Seniorennachmittag

Das Senioren-Theater Hallau spielt in der Mehrzweckhalle Stumpenboden das Stück «Leih mir diini Frau»!

Mittwoch, 26. März 2014, 14.30 Uhr  
Mehrzweckhalle Stumpenboden

### Schwarzbrünneli

s'chli Paradies zmitzt im Dorf

Restaurant – Kegelbahn



## 70/80er-Obig

Morgen, den 22. März 2014  
ab 18.00 Uhr

Frisuren und Kostüme erwünscht!

Restaurant Schwarzbrünneli, A. Rragamaj  
Stadtweg 2, 8245 Feuerthalen, Tel. 052 659 33 33, info@schwarzbruenneli.ch

## Qualitäts-Glasdächer und Wintergärten aus dem Weinland



Der Spezialist in Ihrer Region:

**Weber Metallbau GmbH**  
Buechbrunnenstrasse 2  
8447 Dachsen  
Tel. 052 647 40 60



## Pontoniere Schaffhausen Jungpontonier-Kurs

für Jugendliche ab Jahrgang 2002

**Schnuppernachmittag:**  
Samstag, 5. April 2014, 14:00 Uhr

beim Pontonierhaus Rabenfluh  
(Rheinweg Schaffhausen – Neuhausen)

Anmeldung vor Ort möglich!

Weitere Auskünfte erteilt der Kursleiter, A. Gasser  
Telefon: 078 842 90 52  
www.pontoniereschaffhausen.ch





## Weltgebetstag 2014 – Ägypten

# Ströme in der Wüste

*Der Weltgebetstag verbindet Menschen weltweit miteinander. Auch in unserer Gemeinde trafen sich Interessierte in der katholischen Kirche, um Solidarität insbesondere mit den Frauen in Ägypten zu zeigen.*

Am Abend des 7. März 2014 war es wieder so weit, die Reformierte und die Katholische Kirchengemeinde luden gemeinsam zum Weltgebetstag 2014 ein. Im Fokus stand dieses Jahr Ägypten. Ein Land mit einer grossartigen Vergangenheit und Kultur, zurückgehend in die pharaonische Zeit. Und ein Land, welches durch die Revolution im Januar 2011 erst kürzlich Geschichte geschrieben hat und sich weiterhin im Umbruch befindet.

Die Gottesdienstbesucher wurden in einer schön dekorierten Kirche mit ägyptischen Klängen und Weihrauch empfangen und zunächst auf das diesjährige Thema «Ströme in der Wüste» durch die Vorstellung des Landes und seiner Menschen eingestimmt. Vieles gab es hier zu erfahren. So zum Beispiel, dass Kairo die grösste Stadt Afrikas und das bedeutendste Wirtschaftsprodukt Baumwolle ist. Auch über die Situation der Frauen und der ägyptischen Christen, den Kop-

ten, wurde informiert. Letztere machen nur etwa 12 Prozent der Bevölkerung aus und sind leider zunehmend Diskriminierungen ausgesetzt.

Es folgten gemeinsame Lieder und Gebete. Im Mittelpunkt der von ägyptischen Frauen ausgearbeiteten Liturgie stand das Wasser. Dieses hat in Ägypten einen besonderen Stellenwert, denn das Land besteht zu 95 Prozent aus Wüste. Wasser ist somit sehr kostbar, es ist Lebensquell. Fehlt es, haben in wirtschaftlich schwierigen Zeiten für gewöhnlich zuerst die Frauen darunter zu leiden. Ihnen galten insbesondere die Gebete. Symbolisch wurden für sie Papierlotusblüten in eine Schale mit Wasser gelegt.

Nach dem Gottesdienst waren alle Besucher eingeladen, im stimmungsvoll geschmückten Gemeindesaal ägyptische Speisen und Getränke zu verköstigen. In gemütlicher Runde wurde bei Falafel, Tabouleh-Salat, Pita-Brot und Auberginenmus oder auch bei süssen



Hefeküchlein, Basbousa-Griesskuchen, Mandel-Mürbe- teiggebäck sowie Hibiskustee und Gewürzmilch zusammen- gegessen.

Das Vorbereitungsteam dankt allen Besuchern herzlich für ihr Kommen und die gross- zügige Kollekte von 330 Fran- ken, mit der Frauenprojekte in Ägypten unterstützt werden.

Wir hoffen, Sie nächstes Jahr wieder willkommen heissen zu dürfen. Besonders würden wir uns freuen, wenn wir dann auch einige Männer zu den Besu- chern des Weltgebetstages zäh- len könnten.

*Katholisches Pfarramt Feuerthalen  
Reformierte Kirchengemeinde Feuerthalen  
Maren Weibel*

## Rosenverkauf

Am Samstag, dem 29. März 2014 werden wiederum «160 000 Ro- sen für das Recht auf Nahrung» in der ganzen Schweiz verkauft. Die Max-Havelaar-Rosen wer- den von der Migros zur Verfü- gung gestellt. Der Erlös der Ro- senaktion fliesst in die Projekte von «Fastenopfer» und «Brot für alle». Helfen Sie auch mit und setzen Sie mit dem Kauf ei- ner Rose ein Zeichen gegen die Ausbeutung in den südlichen Ländern. Herzlichen Dank!

**Rosenverkauf:**

**Samstag,  
29. März 2014  
ab 8.00 Uhr**

**vor dem Restaurant Schwarz-  
brünneli, Feuerthalen**

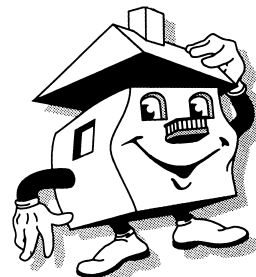
**eine Rose kostet 5 Franken.**

*Katholische Pfarrei Feuerthalen*



## Heizungs- Anlagen

Sanitäre Installationen



**Huber  
Bühler ag**

**Tel. 052 630 26 66  
Ebnatring 25  
8207 Schaffhausen**

## Impressum

Der Feuerthaler Anzeiger erscheint jeden zweiten Freitag gemäss Erscheinungsplan und wird gratis in alle Haushaltungen von Feuerthalen und Langwiesen verteilt.

**Herausgeber:**  
Politische Gemeinde Feuerthalen

**Redaktionskommission:**  
ks. Kurt Schmid, Vorsitzender  
Mobile 079 355 66 83  
us. Ursula Schmid, stv. Vorsitzende  
Mobile 079 349 38 80

jh. Jessica Huber  
Freier Mitarbeiter:  
ww. Werner Wochoer, Langwiesen

**Adresse:**  
Redaktionskommission  
Feuerthaler Anzeiger,  
Postfach 20, 8245 Feuerthalen  
E-Mail: [info@feuerthaleranzeiger.ch](mailto:info@feuerthaleranzeiger.ch)

**Inserateannahme und -verwaltung,  
Druck und Administration:**  
LANDOLT AG, Grafischer Betrieb,  
8245 Feuerthalen, Telefon: 052 659 69 10

**Website:** [www.feuerthaleranzeiger.ch](http://www.feuerthaleranzeiger.ch)

**Redaktionsschluss:**  
Montag, 12 Uhr der Erscheinungswoche  
**Inseratenannahmeschluss:**  
Dienstag, 12 Uhr der Erscheinungswoche

**Auflage:** 2200 Exemplare

**ZULAUF + CORRA AG**

Sanitär • Gas • Wasser



**Wir begleiten Sie  
gerne zu Ihrem  
neuen Bad**

Schützenstrasse 56, 8245 Feuerthalen  
Telefon 052 659 33 50  
E-Mail [zulauf-corra@bluemail.ch](mailto:zulauf-corra@bluemail.ch)

Kommunale Erneuerungswahlen vom 30. März 2014

## Kandidatenliste

Hinweis: Die Kandidaten werden in alphabetischer Reihenfolge aufgelistet.

### Gemeinderat Feuerthalen (7 Mitglieder)

Germann	Jakob	SVP	bisher
Grau	Jürg	SVP	bisher
Huber	Matthias	SVP	bisher
Späth	Markus	SP	bisher
Stettler	Jean-Claude	parteilos	bisher
Vieli	Marcus	FDP	bisher
Zanon	Igor	FDP	bisher

### Als Gemeindepräsident

Grau	Jürg	SVP	bisher
------	------	-----	--------

Für die Wahl in den Gemeinderat werden **leere** Wahlzettel verwendet.

### Schulpflege Feuerthalen (7 Mitglieder)

Brandenberger	Raffael	parteilos	neu
Giger	Hansjörg	CVP	bisher
Keller	Georg	parteilos	bisher
Rütimann	Christina	parteilos	neu
Schmid	Florian	SP	neu
Schreiber	Lorenz	parteilos	bisher
Schwaninger	Yvonne	parteilos	bisher

### Als Präsidentin der Schulpflege

Schwaninger	Yvonne	parteilos	bisher
-------------	--------	-----------	--------

Für die Wahl in die Schulpflege werden **leere** Wahlzettel verwendet.

### Rechnungsprüfungskommission RPK (5 Mitglieder)

Bosshart	Samuel	parteilos	neu
Karagounis	Ion	parteilos	bisher
Pfalzgraf	Wolfgang	parteilos	bisher
Stahel	Roger	parteilos	neu

### Als Präsident der RPK

Pfalzgraf	Wolfgang	parteilos	neu
-----------	----------	-----------	-----

Für die Wahl in die Rechnungsprüfungskommission werden **leere** Wahlzettel verwendet.

### Reformierte Kirchenpflege (7 Mitglieder)

Bolli *	Viktor	parteilos	neu
Hirt *	Violetta	parteilos	bisher
Merk *	Ursula	parteilos	bisher
Oberhänsli *	Hanni	parteilos	bisher
Schaible *	Ruth	parteilos	bisher
Schmid	Roger	SP	neu

### Als Präsidentin der reformierten Kirchenpflege

Oberhänsli *	Hanni	parteilos	bisher
--------------	-------	-----------	--------

Für die Wahl in die Ev.-ref. Kirchenpflege werden **gedruckte** Wahlzettel verwendet. Die mit \* versehenen Kandidaten sind auf dem gedruckten Wahlzettel namentlich aufgelistet. Alle anderen Kandidaten wurden der Gemeinderatskanzlei nach Ablauf der zweiten Publikationsfrist gemeldet und sind nicht namentlich auf dem Wahlzettel aufgeführt.

### Publikation der Kandidaten

Alle Kandidatinnen und Kandidaten, die der Gemeinderatskanzlei schriftlich gemeldet werden, werden fortlaufend unter [www.feuerthalen.ch](http://www.feuerthalen.ch) im Internet aktualisiert.

### Kontaktadressen

- Gemeinderatskanzlei Feuerthalen, Gemeindehaus Fürstentgut, Trüllergasse 6, 8245 Feuerthalen, Telefon 052 647 47 47 / Fax 052 647 47 48, [kanzlei@feuerthalen.ch](mailto:kanzlei@feuerthalen.ch)
- Frau Hanni Oberhänsli-Frischknecht (Präsidentin), Evangelisch-reformierte Kirchenpflege Feuerthalen, Kirchweg 95, 8245 Feuerthalen, Telefon 052 659 28 50

8245 Feuerthalen, 21. März 2014 Gemeinderatskanzlei Feuerthalen



Gemeinderatskanzlei Feuerthalen

Kulturelle Anlässe

## Erzählzeit ohne Grenzen – Lesung in Feuerthalen

Literatur bewegt erneut die ganze Region. Vom 5. bis 13. April 2014 findet die fünfte Ausgabe des deutsch-schweizerischen Literaturfestivals «Erzählzeit ohne Grenzen» statt. Mit Lesungen sowohl arrivierter als auch weniger bekannter Autorinnen und Autoren wollen die Organisatoren das Publikum mit literarischen Trends aus den Grenzregionen bekannt machen.

Die Gemeinde Feuerthalen nimmt zum wiederholten Mal an dieser Veranstaltung teil und präsentiert den Einwohnerinnen und Einwohnern in diesem Jahr eine Lesung der aus Deutschland stammenden Autorin Lena Gorelik. Sie liest aus ihrem Roman «Die Listensammlerin», einem brillant erzählten Roman zu einem ernsthaften Thema, welcher trotzdem mit einer Prise Humor aufwarten kann.

Die Lesung findet am **Mittwoch, 9. April 2014, 19.00 Uhr in der Aula des Schulhauses Stumpfenboden** statt.

8245 Feuerthalen, 21. März 2014 Gemeinderatskanzlei Feuerthalen



Gemeinderatskanzlei Feuerthalen

# Küchen

## schreiner4you.ch

Peter Gasser Schreinerei AG 8245 Feuerthalen  
 Innenausbau Küchen nach Mass Spezial-Möbel Bodenbeläge Glaserei Reparaturen  
 Tel. 052 659 23 77 Fax 052 659 42 77 [peter@gasser-schreinerei.ch](mailto:peter@gasser-schreinerei.ch)

### KLEINInserate Gesucht

#### Katze «Nero» vermisst

Kater, 4 Jahre alt, ganz schwarz, kastriert, sehr schlank, schmale Kopfform wie bei einer Siam, ein Eckzahn ist leicht abgebrochen, hat einen Chip implantiert.  
 M. Widmer (Langwiesen)  
 078 840 74 54

Heizen Sie mit

## r. pfeiffer

HEIZUNGEN GmbH

**Komplette Lösungen  
für komplette Zufriedenheit  
seit 1982.**

Telefon 052 624 78 78  
[www.pfeiffer-heizungen.ch](http://www.pfeiffer-heizungen.ch)

Feuerthalen engagiert  
engagiert

[www.feuerthalen.ch](http://www.feuerthalen.ch)

# Sudoku

**Anleitung:**

- das Sudoku besteht aus je 9 Reihen, Spalten und 3x3-Feldern
- nur die Zahlen 1 bis 9 dürfen verwendet werden
- in jeder Reihe, Spalte und 3x3-Feld darf jede Zahl nur einmal vorkommen
- in jedes Feld darf nur eine Zahl (Lösung) eingetragen werden

8	3	4	2				6	9
	9		3			1	5	
6		5		8	9	2	3	
3		1		2		5		
			1	5	8			
		9	6	7			8	
	5				1	8	2	
	6			3		9		
		3			7			

	3	4						7
		1		5		9	2	
	9	8		1				3
	2					1		
6	7	9	1		5	4		
			9	2	4		5	
	1		8			6		5
3						2	8	9
				9	6	3		

Lösung leicht (je Zeile):  
 8, 3, 4, 2, 1, 5, 7, 6, 9 | 7, 9, 2, 3, 4, 6, 1, 5, 8 | 6, 1, 5, 7, 8, 9, 2, 3, 4  
 3, 8, 1, 9, 2, 4, 5, 7, 6 | 4, 7, 6, 1, 5, 8, 3, 9, 2 | 5, 2, 9, 6, 7, 3, 4, 8, 1  
 9, 5, 7, 4, 6, 1, 8, 2, 3 | 1, 6, 8, 5, 3, 2, 9, 4, 7 | 2, 4, 3, 8, 9, 7, 6, 1, 5

Lösung mittel (je Zeile):  
 5, 3, 4, 2, 6, 9, 8, 1, 7 | 7, 6, 1, 3, 5, 8, 9, 2, 4 | 2, 9, 8, 4, 1, 7, 5, 6, 3  
 4, 2, 5, 6, 7, 3, 1, 9, 8 | 6, 7, 9, 1, 8, 5, 4, 3, 2 | 1, 8, 3, 9, 2, 4, 7, 5, 6  
 9, 1, 7, 8, 3, 2, 6, 4, 5 | 3, 5, 6, 7, 7, 4, 1, 2, 8, 9 | 8, 4, 2, 5, 9, 6, 6, 3, 7, 1



**STOPPT DEN UNFAIREN HANDEL:  
 RECHTAUFNAHRUNG.CH**

Auf dem Weltmarkt werden Nahrungsmittel wie Spielchips herumgeschoben. Profitgierige Spekulanten verschärfen mit ihren Geschäften das Hungerproblem. Helfen Sie, den unfairen Handel zu stoppen. [www.rechtaufnahrung.ch](http://www.rechtaufnahrung.ch)





## Reformierte Kirche

FR	21. März	17.30 Uhr	Gottesdienst für Jugendliche
SO	23. März	9.30 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Andreas Palm Marc Neufeld, Orgel
		19.00 Uhr	Einstimmung in die Woche
MI	26. März	14.30 Uhr	Seniorenachmittag in der Mehrzweckhalle Stumpfenboden mit dem Seniorentheater Hallau
		15.00 Uhr	«Kolibri» im Zentrum Spilbrett An- oder Abmeldung für den Mittagstisch bis eine Woche vorher bei: Liliane Gasser 052 659 27 03 Käthi Grau 052 659 32 51 Susanne Marty 052 659 35 97 Edith Wagner 052 659 30 64
FR	28. März	17.30 Uhr	«Domino» im Zentrum Spilbrett
SO	30. März		<b>Erneuerungswahlen der Kirchenpflege</b>
		9.30 Uhr	Gottesdienst Pfarrerin Karin Marterer Palm Susanne Meier, Orgel Musikalische Begleitung Active Voices Chor
		10.45 Uhr	Gottesdienst für Jugendliche
SO	6. April	9.30 Uhr	Gottesdienst Pfarrerin Karin Marterer Palm Elisa Campara, Orgel anschliessend «Chilekafi»
FR	11. April	17.30 Uhr	«Domino» im Zentrum Spilbrett
SO	13. April		<b>Palmsonntag</b>
		9.30 Uhr	Gottesdienst Pfarrerin Karin Marterer Palm Marc Neufeld, Orgel Mitwirkung der Kinder des 2.-Klass-Uni
		10.45 Uhr	Gottesdienst für Jugendliche
		19.00 Uhr	Einstimmung in die Karwoche
MI	16. April	16.30 Uhr	«Kolibri» im Zentrum Spilbrett
DO	17. April	9.45 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl im Zentrum Kohlfirst Pfarrer Andreas Palm

## Römisch-katholische Kirche

SO	23. März	9.30 Uhr	Eucharistiefeier in Feuerthalen
		18.00 Uhr	Eucharistiefeier in Uhwiesen
DI	25. März	20.00 Uhr	Glaubens-Kurs «Neu anfangen» im kath. Pfarreizentrum in Kleinandelfingen
MI	26. März	14.30 Uhr	Seniorenachmittag in der Mehrzweckhalle Stumpfenboden
		18.30 Uhr	Rosenkranz, anschliessend
		19.00 Uhr	Eucharistiefeier
FR	28. März	9.30 Uhr	Eucharistiefeier im Zentrum Kohlfirst
SA	29. März	8.00 Uhr	Rosenverkauf beim Schwarzbrünneli für die Aktion «Rosen für das Recht auf Nahrung»
SO	30. März	9.30 Uhr	Eucharistiefeier in Feuerthalen
		18.00 Uhr	Eucharistiefeier in Uhwiesen
MI	2. April	11.30 Uhr	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren im Zentrum Spilbrett
		18.30 Uhr	Rosenkranz, anschliessend
		19.00 Uhr	Eucharistiefeier
FR	4. April	9.00 Uhr	Eucharistiefeier zum Herz-Jesu-Freitag mit Aussetzung und eucharistischem Segen, anschliessend «Chirchekafi»

### Voranzeige Treff 60+

Am 10. April besuchen wir das Museum Lindwurm in Stein a. Rhein

### Wichtige Telefonnummern

- Ambulanz 144
- Feuerwehr 118
- Giftnotfall 145
- Polizeinotruf 117
- SPITEX 052 659 28 02

Auch da für  
Anderstickende  
**ruosch**  
ONLINE.CH  
Handy 078 608 28 72

## Terminkalender März / April 2014

Tag	Datum	Zeit	Anlass	Ort	Veranstalter
FR	21. März		Generalversammlung Schützen Flurlingen-Uhwiesen		Schützen Flurlingen-Uhwiesen
FR	21. März	15.00	«Müsli»-Treff	Zentrum Spilbrett	OK «Müsli»-Treff
FR	21. März	20.00	Generalversammlung Musikverein	Feuerwehrgebäude Feuerthalen	Musikverein Feuerthalen
FR	21. März	20.30	Konzert: RBT-Rockband (CH)	Dolder2 KultUhrBeiz	Dolder2 KultUhrBeiz
SA	22. März		Altpapiersammlung		Pfadi Feuerthalen
MO	24. März	17.00	Sprechstunde Gemeindepräsident	Gemeindehaus Fürstengut	Gemeinderat
DI	25. März		Mütter- und Väterberatung Feuerthalen	Kath. Pfarreizentrum St. Leonhard	Zentrum Breitenstein Andelfingen
DI	25. März	20.00	Alphalive-Kurs	Kath. Pfarreizentrum Kleinandelfingen	Seelsorgeraum Andelfingen-Feuerthalen
MI	26. März	14.30	Seniorenachmittag Pro Senectute	Mehrzweckhalle Stumpfenboden	Pro Senectute Feuerthalen Langwiesen
FR	28. März	20.00	Mitgliederversammlung Feuerwehrverein	Feuerwehrgebäude Feuerthalen	Feuerwehrverein Ausseramt
SA	29. März	10.00	Öffentlichkeitstag der Musikschule		Musikschule Weinland Nord
SO	30. März		Wahl- und Abstimmungssonntag		Gemeinderat
DI	1. April	20.00	Alphalive-Kurs	Kath. Pfarreizentrum Kleinandelfingen	Seelsorgeraum Andelfingen-Feuerthalen
MI	2. April	11.30	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren	Zentrum Spilbrett	Kirchgemeinden Feuerthalen / Pro Senectute OV
FR	4. April	20.30	Konzert: Cologne Blues Band (D)	Dolder2 KultUhrBeiz	Dolder2 KultUhrBeiz
FR	4. April	20.00	Generalversammlung Turnverein	Rest. Schwarzbrünneli	Turnverein Feuerthalen
FR	4. April	15.00	«Müsli»-Treff	Zentrum Spilbrett	OK «Müsli»-Treff
MO	7. April	20.00	Vereinsübung Samariterverein	Feuerwehrgebäude Feuerthalen	Samariterverein Feuerthalen-Langwiesen
MO	7. April	17.00	Sprechstunde Gemeindepräsident	Gemeindehaus Fürstengut	Gemeinderat
DI	8. April		Mütter- und Väterberatung Feuerthalen	Kath. Pfarreizentrum St. Leonhard	Zentrum Breitenstein Andelfingen
MI	9. April	19.00	Erzählzeit ohne Grenzen – Lena Gorelik liest...	Aula Schulhaus Stumpfenboden	Gemeinderat
DO	10. April	19.30	Generalversammlung Frauenverein	Zentrum Spilbrett	Frauenverein Feuerthalen-Langwiesen
SA	12. April	20.30	Konzert: Cambio (CH)	Dolder2 KultUhrBeiz	Dolder2 KultUhrBeiz
DI	15. April	20.00	Alphalive-Kurs	Kath. Pfarreizentrum Kleinandelfingen	Seelsorgeraum Andelfingen-Feuerthalen

Aktuellster Veranstaltungskalender und Infos unter [www.feuerthalen.ch](http://www.feuerthalen.ch)  
Änderungen und Ergänzungen an die Gemeinderatskanzlei (E-Mail [kanzlei@feuerthalen.ch](mailto:kanzlei@feuerthalen.ch))